

JUGEND THEMA

DAS MAGAZIN ZUR
JUGEND:KARTE
NIEDERÖSTERREICH



Ausgabe 02/2022

Ferienjob?

Worauf du achten solltest

Das war der
**Jugend-
Redewettbewerb
2022**

Spannende Reden über
aktuelle Themen



■ Inhaltsverzeichnis

- 3 European Year of Youth 2022
- 5 100 Jahre NÖ
100 Tipps für den Sommer
- 6 ESK
Mein freiwilliges Jahr
in St. Pölten
- 8 Interview Influencer
- 10 Nachbericht
Redewettbewerb
- 12 Ferienjobs
- 14 Music News und Events
- 16 Bädergutscheine
- 17 Messevorschau
- 18 Dein Show:kasten
- 19 MÄX, Wiener Neustadt
- 20 Neues im Kino
- 23 Buchtipps



Titelfoto:
© Sara Dubler,
Aiman Ahmed (BG)
by unsplash.com



Foto © Sol Vianini



Foto © 2022 Studiocanal GmbH



Hallo Jugendkartenbesitzer:innen!

Nicht nur diese Ausgabe, sondern das gesamte heurige Jahr steht ganz im Zeichen der jungen Europäer und Europäerinnen. Die EU hat 2022 zum Europäischen Jahr der Jugend erklärt. Unter dem Motto „Für die Jugend. Mit der Jugend. Mit Ideen von der Jugend“ liegt der Fokus ganz auf euren Ideen und Anliegen. In diesem Magazin werden viele spannende Projekte vorgestellt, die mit und für euch gestaltet wurden. Mehr zu diesem Thema erfahrt ihr auf unserer Website. Viel Spaß beim Lesen!

Michaela Berthold, Redaktion
michaela.berthold@jugendinfo-noe.at

Impressum

Magazin zur Jugend:karte NÖ

Medieninhaber und Herausgeber:
Jugend:info NÖ
3100 St. Pölten, Kremser Gasse 2
Tel.: 02742/245 65

www.jugendinfo-noe.at

Redaktion: Jugend:info NÖ
3100 St. Pölten, Tel.: 02742/245 65

Druck: Gugler GmbH
Auf der Schön 2, 3390 Melk/Donau

Grafik, Satz, Layout:
„Die Layouter“ Exenberger & CO KG
Florianiweg 9/12, 3100 St. Pölten
office@dielayouter.at, www.dielayouter.at

Inserate: Marketingservice
Thomas Mikscha GmbH
Messestraße 6, 3100 St. Pölten
Tel.: 02742/768 96, Fax: DW 20
office@mstm.at, www.mstm.at
Titelbild Montage: © Sara Dubler (Person),
© Aiman Ahmed (Hintergrund) by unsplash.com



Sei dabei beim Europäischen Jahr der Jugend 2022!

Das Jahr 2022 steht ganz im Zeichen der Jugend! Die Themen und Anliegen junger Menschen sollen gehört sowie Möglichkeiten und Chancen der Beteiligung aufgezeigt werden. Du bist herzlich eingeladen, am Europäischen Jahr der Jugend mitzuwirken.

**VOICE
YOUR
VISION**

Was ist das Europäische Jahr der Jugend?

2022 steht ihr im Mittelpunkt – im Europäischen Jahr der Jugend könnt ihr zeigen, worauf es ankommt, um Europa grüner, inklusiver und digitaler zu machen.

Was bewegt dich? Wie ist die Welt, in der du leben möchtest? Wie sieht deiner Meinung nach ein glückliches und zufriedenes Leben aus? Welchen Job möchtest du machen? Was sind die Probleme in deinem Umfeld? Wo siehst du Verbesserungsbedarf? Was bedeutet für dich Gesundheit? Eure Meinung zählt! Jetzt ist der Moment, um dazulernen, neue Menschen zu treffen und mit ihnen zu überlegen, wie die Welt nach Corona aussehen könnte.

Engagiert euch in ganz Europa, tankt Selbstvertrauen. Macht mit und erfahrt, was das #EYY2022 euch zu bieten hat!

Euer Jahr der Jugend: Finanzielle Unterstützung für eure Aktivitäten

Macht das Jahr der Jugend zu EUrem Jahr der Jugend. Dafür gibt es auch finanzielle Unterstützung: Wer eine Aktivität für Jugendliche zu den Themen Umwelt- und Klimaschutz, digitaler Wandel, Inklusion, Partizipation oder den EU Youth Goals in Österreich plant, kann dafür einen finanziellen Zuschuss beantragen. Ein Kinabend im Gemeindesaal mit einem Film zum Thema Nachhaltigkeit? Ein Upcycling-Workshop? Ein Podcast zum Thema „Wie lebe ich gesund in meiner Gemeinde?“... Und was machst du gerne, welches

Thema interessiert dich? Die EU unterstützt dein Engagement mit 100 bis zu maximal 1.000 Euro und die Jugend:info NÖ hilft dir bei allen Schritten von der ersten (wagen) Idee über die Antragstellung bis zur Umsetzung!

(Weitere Infos auf <https://erasmusplus.at/de/wirkung-initiativen/vernetzung-promotion/europaeisches-jahr-der-jugend-2022> und bei der Jugend:info NÖ info@jugendinfo-noe.at)

#EuropeanYearofYouth und #EYY2022

Alle Jugendlichen und Mitwirkenden sind eingeladen, ihre Botschaften zum Jahr der Jugend via #EYY2022 sowie #EuropeanYearofYouth zu teilen. Da kannst du dich auch inspirieren lassen!

Verschaffe deiner Stimme Gehör: Mitmachen und online deine Botschaft veröffentlichen

Auf der digitalen Voice-Your-Vision-Plattform der Europäischen Kommission können junge Menschen via Sprachnachricht ihre Vision zur Zukunft Europas abgeben. Die Plattform ist ein interaktiver Raum, um die Stummschaltung buchstäblich aufzuheben und Wünsche sowie Ideen zu teilen: Junge Menschen können auf der Website ihre Botschaften zu Themen wie Inklusion, Frieden und Demokratie bis hin zu Klimawandel, Bildung, psychische Gesundheit und mehr in ihrer Sprache aufnehmen und durch

den Upload mit der ganzen Welt teilen. „Voice your Vision“ wird auch über 2022 hinaus als zentrales Merkmal des Europäischen Jahres der Jugend fungieren – mit den Stimmen junger Menschen, die als Motor des Wandels und Mitgestalter der Zukunft Europas fungieren. Zur interaktiven „Voice your Vision“-Plattform geht es unter <https://youthvoices.eu/#/>.

Wie wird ein Jahr zum Europäischen Jahr der Jugend?

Kommissionpräsidentin Ursula von der Leyen hat in ihrer Rede zur Lage der Union am 15. September 2021 das Europäische Jahr der Jugend ausgerufen. Alle jungen Menschen sind eingeladen mitzuwirken. Sie stehen dieses Jahr im Mittelpunkt und ihre Stimmen sollen gehört werden, wenn es darum geht, die Zukunft Europas grüner, inklusiver und digitaler zu gestalten. Im Laufe des Jahres finden in ganz Europa verschiedene Veranstaltungen zum Europäischen Jahr der Jugend statt. Interessierte können an den Events teilnehmen oder selbst eines veranstalten. Eine Übersicht gibt es unter https://europa.eu/youth/year-of-youth_de – vielleicht ist auch für dich und deine Freunde was dabei!

Neugierig?

Weitere Infos findest du unter www.jugendinfo-noe.at oder du meldest dich bei Christiane: christiane.aschauer@jugendinfo-noe.at 02742/245 65



GEBT EUER BESTES!

Jetzt **Blutspenden** und einen
von **vielen tollen Preisen**
gewinnen.



blutspenden.noelga.at





Ein Sommer für damals

Ihr habt es sicher schon mitbekommen: 2022 feiert unser schönes Bundesland seinen 100. Geburtstag – und alle feiern mit! In ganz Niederösterreich werden den Sommer über zahlreiche Veranstaltungen, Ausstellungen und Feste ausgerichtet sowie Aktionen und Initiativen zum blau-gelben Jubiläum ins Leben gerufen. Auch die Jugend:info NÖ hat einiges zum runden Jubiläum für euch vorbereitet.

Ein (kurzer) Blick in die Geschichtsbücher

Wusstet ihr, dass Niederösterreich namensgebend für ganz Österreich war? Das beweist die berühmte Ostarrichi-Urkunde aus dem Jahr 996 n. Chr., in der das erste Mal der Name (Nieder-)Österreich erwähnt wurde. So richtig entstanden ist unser Bundesland aber erst sehr viel später, nämlich im Jahr 1918, als die k.u.k Monarchie zerfiel. Damals gehörte Niederöster-

reich zwar noch zu Wien und bildete somit den größten und bevölkerungsreichsten Bestandteil der Republik Österreich, doch schon wenige Jahre später, am 1. Jänner 1922, erfolgte die Trennung und somit die Geburtsstunde von Niederösterreich. An diesem Tag erhielten wir die vollständige Souveränität als Bundesland und genau das wird heuer gefeiert.

Mehr zur Historie Niederösterreichs und alle Infos zu Veranstaltungen und Aktionen findet ihr auf der offiziellen „100 Jahre Niederösterreich“-Website:

www.100jahreneoe.at



Foto: © Mostviertel Tourismus, schwarz-koenig.at



100 Tipps für kostenlose Freizeiterlebnisse

Auch die Jugend:info NÖ würdigt dieses besondere Jubiläum und startet mit 1. Juli die Aktion „100 Jahre NÖ – 100 Tipps für deine Sommerferien“. Über die gesamten Sommerferien posten wir jeden Tag auf unseren Social-Media-Kanälen (Instagram und Facebook) Empfehlungen für kostenlose Unternehmungen in Niederösterreich. So lernst

du nicht nur unser schönes und vielseitiges Bundesland besser kennen, sondern lässt Langeweile in der Ferienzeit gar nicht erst aufkommen. Außerdem gibt es am 12. August, zum internationalen Tag der Jugend, auch ein großes Gewinnspiel, an dem du ÖBB-Gutscheine für dein nächstes Reiseziel abstauben kannst. Mitmachen lohnt sich!



Mein freiwilliges Jahr in St. Pölten

Gloria war von Juni 2021 bis April 2022 als ESK-Freiwillige in der Organisation Green Steps in St. Pölten tätig.



Gloria und das Team von Green Steps

Hello! My name is Gloria, I come from Italy, and I have been an ESC Volunteer for 10 months in St. Pölten, from June 2021 to April 2022.

I have been volunteering for a non-profit organization called Green Steps STP, which has two more branches in Shanghai and Seoul, and it aims to connect people with Nature! This is done by focusing on environmental education on children, but also by training nature guides, and developing an online platform called ARK to create a Global impact.

It was my first time working for an international organization, and I enjoyed having colleagues (remotely and locally) from all over the world! I felt included from the very beginning, even if I could not speak a word of German, since all my colleagues were happy to explain me

anything I needed in English. At the end, I mainly learned German from going to afternoon classes, and I am glad that starting from zero I have now reached the A2 level.

To keep an order in such a complex international team we were using many different tech tools, and my first challenge was to learn how and when to use those! I have never been a good "friend" of technologies and at the beginning I felt a bit lost, so that I was surprised to see that in a couple of months I was able to move confidently between them.

Part of my tasks in Green Steps was to create local events in STP together with my tutor. Since we worked on environmental education, our locations were local natural parks and longer routes in STP; the activities mainly focused on

trees, since these are fixed organisms that can be found in the same place at any time of the year. I have to admit that, even if I am a biologist, my studies had always focused on tropical habitats or on animal behavior, so that identification of Austrian trees was a new topic for me. However, I loved learning about trees and seeing their seasonal changes...looking at their leaves and fruits, and then only trunks at wintertime, and now new leaves and flowers! When I started, I was not able to distinguish between trees' families while now I can see the differences in species within the same Genus!... other than trees I have also got a deeper understanding of local birds and insects. Another part of my work was to work with children, and last fall we participated to the NÖKISS, the largest kids' festival in Austria. We had hundreds of



Text:
Virna Hadziosmanovic BSc
virna.hadziosmanovic@jugendinfo-noe.at

kids visiting us, and we prepared activities like treasure hunts for them, with trees, flowers, and insects. In my past I have only been babysitting small kids for a short time so that participating to this kind of festival was a totally new experience for me. I enjoyed designing the games and then see how the kids would engage into those activities. We had kids of any age group, from 1 to 12 years old, and it was interesting to see the way their focus changed based on the age and how differently they learned.

During winter, due to the rigid temperatures and Corona situation we did not have many opportunities to work with children except for trash collection once a month. Thus, we moved our focus on the development of our online platform (ARK) and a film program for adults. I became more and more familiar with the platform by using it to create events and courses, and I was promoted to the role of regional mentor with the ability to onboard new communities! But what I have found even more interesting was to participate to the ARK design calls and be able to give feedbacks on the development and design of new functionalities. The film program instead, consisted of 12 documentaries about Ecological psychology and the connection between the human crisis of our modern society and the climate crisis. All the documentaries were extremely interesting, exploring new topics and showing alternative ways to modify and improve our environmental behaviour.



Gloria beim Wandern

In the winter months, I also became a certified Green Steps Nature Guide by following a course in which I have learned a lot about the Montessori method and how to prepare activities for children following her philosophy. Other than volunteering for Green Steps, during my time in Austria, I also had the possibility to go hiking, skiing, I participated to a climbing course for beginners, and I could visit nearby cities like Vienna, Krems, Salzburg, Innsbruck, Budapest, and Munich. I have also taken part of the Action Leader Training with Ge-

neration Earth, where I met a lot of local new friends.

At the end of my volunteering experience, I have got the offer to stay as an employee for Green Steps, and I was happy to accept it! Last week the new ESC volunteer has arrived, and I am glad to be his mentor and I am looking forward to starting this new journey with him!



EUROPÄISCHES
SOLIDARITÄTSKORPS

Neugierig geworden?

Melde dich bei Lukas bei uns in der Jugend:info NÖ!

Er berät sowohl in Online als auch in Face-to-Face Infostunden, und begleitet und unterstützt dich von der Neugier bis zur Rückkehr aus deinem Auslandsabenteuer!

Schreib deine Fragen an lukas.schneider@jugendinfo-noe.at oder melde dich gleich zu einem Info-Nachmittag an: <https://www.jugendinfo-noe.at/einfach-weg/termine>

Du suchst freie Stellen für einen ESK-Freiwilligendienst? Es lohnt, sich, regelmäßig vorbeizuschauen: <https://www.jugendinfo-noe.at/einfach-weg/freie-esk-stellen>

Mit Zeichnungen zu über 23 Millionen Followern



Foto © Marcel Create

Unter dem Pseudonym „condsty“ zeigt der Niederösterreicher auf seinen Kanälen Video-Illusionen und schnell gezeichnete Illustrationen von Figuren und Tieren in seinen Kurzvideos.

In der echten Welt heißt er Christoph Brückner, kommt aus Wölbling (Bezirk St. Pölten Land), ist 38 Jahre alt und Vater von zwei Kindern. Im Berufsalltag fährt er den Kindergartenbus, ist Bademeister, kehrt Laub und erledigt die To-do in einer kleinen Gemeinde. Das TikToken ist aktuell für ihn ein Nebenjob, auch wenn seine Reichweitzahlen momentan eher an die eines multinationalen TV-Senders erinnern. Wie es dazu kam und worin sein Erfolgsgeheimnis liegt, verrät uns Christoph in diesem Interview.

Wann und warum hast du mit Social Media angefangen?

Ich bekam bei einem Handyspiel ständig TikTok-Werbung. Eines Tages hat mich ein witziges Video überzeugt, mir die App downzuloaden. Im April habe ich noch passiv TikToks geschaut und ab Mai dann meine ersten Videos hochgeladen.

Was hat sich seit deinem Start bei YouTube und anderen Kanälen getan?

Mein Bekanntheitsgrad hat sich gesteigert durch Medienauftritte, Zeitungsbe-

richte usw ... Ich tauchte in eine für mich ganz neue Welt ein.

Wie viel Zeit investierst du wöchentlich in deine Beiträge?

Sicher 10 bis 20 Stunden pro Woche, neben meinem Vollzeitjob.

Worin liegt das Erfolgsgeheimnis von Influencern? Warum üben gerade sie auf Jugendliche so eine Faszination aus?

Heutzutage ist die Zeit viel schnellerlebig und wir leben in Bildwelten. Kommuniziert wird bei der Jugend hauptsächlich

übers Mobiltelefon. Das geht eben einfach und schnell. Die heutigen Influencer sind vergleichbar mit den damaligen Stars aus der „Bravo“, die die vorherige Generation bewundert hat. Heutzutage spielt sich das alles am Handy ab und eben nicht mehr in Jugendmagazinen.



Foto © Marcel Create

Was sind die positiven und negativen Seiten des „Influencer-Daseins“?

Alles im Leben hat positive und negative Seiten. Negativ ist auf alle Fälle der Neid von anderen. „Wie kann man mit Nichtstun Geld verdienen?“ „Das ist keine Arbeit!“, – solche Aussagen bekomme ich schon ab und zu zu hören. Positiv ist es auf alle Fälle, neue Erfahrungen zu machen und in eine ganz andere Welt einzutauchen. Ich lerne viele

neue Menschen kennen und kann mich auch selbst weiterentwickeln.

Der Alltag eines Influencers ist für viele schwer greifbar. Inwiefern unterscheidet sich das Bild, das Außenstehende davon haben, von der Realität?

In meinem täglichen Leben beeinflusst es mich nicht besonders, dass ich Influencer bin. In meinen Videos zeige ich mich nicht, somit erkennt man mich meist

auch nicht in der Öffentlichkeit und ich kann mich normal im öffentlichen Raum bewegen. Ich führe ein ganz normales, unauffälliges Leben wie die meisten.

Was könnten sich Lehrkräfte, Pädagogen und Pädagoginnen von Influencern abschauen, um Bildungsangebote zeitgemäß und interessant zu gestalten?

In Stichworten: den Lehrstoff anschaulich kurz und prägnant erklären – gute praxisnahe Beispiele auch mithilfe von Bildern und Videos zum besseren Verständnis einsetzen – es auf den Punkt bringen.

Wann ist man erfolgreich genug, um mit Social Media auch Geld verdienen zu können?

Das ist je nach Nische unterschiedlich – diese Frage kann nicht pauschal beantwortet werden. Grob gesagt könnte man mit 1.000 Followern schon Geld verdienen.

Ist es denn aus Sicht eines YouTubers bzw. TikTokers sinnvoll, möglichst viele Werbedeals einzugehen?

In der Kreativität ist man uneingeschränkt und es ist möglich, zu jedem Werbedeal etwas Passendes zu machen. Ob es sich zeitlich ausgeht, jeden Deal anzunehmen, ist eine andere Frage.

Gerade für Jugendliche ist es häufig schwer zu beurteilen, ob ein Influencer Werbung für ein Produkt macht oder es aus freien Stücken empfiehlt. Welche Rolle spielt Transparenz beim Influencer-Marketing?

In Österreich wird Werbung gekennzeichnet, somit ist es transparent und die Jugend von heute erkennt das.

Hast du Tipps für Neulinge im Social-Media-Business?

Finde deine Linie, bleib ihr treu und fixiere dich nicht auf Zahlen. Spaß und Leidenschaft haben Vorrang!

Was sind deine weiteren beruflichen Pläne für die Zukunft?

Den Erfolg, den ich momentan genießen darf, zu erhalten!

MILLIONEN REICHWEITE



ALTERSGRUPPE

18-24 Jahre 45,8%
13-17 Jahre 29,8%
25-34 Jahre 14,1%

GENDER SPLIT

45% männlich
55% weiblich



YOUTUBE

@condsty
1,7 Mio. Follower
563 Mio. Views monatlich



INSTAGRAM

@condsty_1
1 Million Abos
41 Mio. Impressionen monatlich



Foto © Marcel Crete

PLATZ 125 WELTWEIT!

Management: office@diego5studios.com



Let's talk about it. Der 69. Redewettbewerb in Niederösterreich

Foto © Jugend:info NÖ

V.l.n.r.: Klara Birgl (Jugend:info NÖ), Amelie Eder (Jury), Lukas Ertl (Jury) und Tamara Sedlmaier (Jugend:info NÖ)

Auch im Jahr 2022 wurde über Vieles gesprochen, gesellschaftliche Probleme wurden thematisiert und persönliche Erfahrungen sowie Träume und Ängste von Jugendlichen sind in den Vordergrund gerückt – und das vor allem und insbesondere beim größten Jugendredewettbewerb in NÖ.

Die Jugend:info NÖ hat heuer zum zweiten Mal in Kooperation mit dem Landesjugendreferat den größten Jugendredewettbewerb in Niederösterreich organisiert. Rund 160 Jugendliche aus dem gesamten Bundesland haben sich für den 69. Redewettbewerb angemeldet. 60 von ihnen haben es ins Finale geschafft. Hier ein paar Eindrücke von diesem großartigen Event.



Technik macht's möglich!

Vielen Dank für die Unterstützung der Firma strolzevents GmbH

Foto © Jugend:info NÖ



Text:
Lejla Sahbegovic, BA
 Recht, Jugend:redewettbewerb
 lejla.sahbegovic@jugendinfo-noe.at

Redewettbewerb goes online

Ganz egal, was die Jugendlichen heutzutage so beschäftigt, sei es Vanillecremekrapfen, die Klimakrise, Flüchtlinge auf der ganzen Welt oder die Sicherheit im Internet – ihre Themen wurden beim Jugendredewettbewerb 2022 gehört und an die breite Masse getragen. Covid-19-bedingt wurde die Veranstaltung, so wie das Jahr davor, wieder online durchgeführt und eine Vor-Ort-Veranstaltung

auch hier, so wie bei einer tatsächlichen Live-Veranstaltung, nur einen Versuch für ihre Rede. Die Videos wurden dann am 26. und 27. April einer hochkarätigen Jury im Landhaus St. Pölten präsentiert, die diese dann vor Ort bewertet hat.

Die Technik macht's möglich

Die Jugendlichen wurden dann nach dem Abspielen ihrer Rede live dazu-

Interessentinnen und Interessenten gemeinsam mit den Teilnehmer:innen mitfeiern konnten. Rund 6.000 Menschen konnten somit den Redewettbewerb online mitverfolgen.

Und die Gewinner:innen sind ...

Zur Krönung des letzten Veranstaltungstages hat Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister die Gewinner:innen in jeder einzelnen Kategorie gekürt. Diese wurden dann live dazugeschaltet und von der Landesrätin noch einmal persönlich zu ihrer großartigen Leistung beglückwünscht.

Für die Gewinner:innen des Redewettbewerbs geht es jetzt zum Bundesfinale nach Wien, wo alle Erstplatzierten aus allen Bundesländern gegeneinander antreten. Als Vorbereitung auf den anstehenden Wettbewerb durften die sechs Erstplatzierten bei einem Rhetorikkurs teilnehmen, wo sie Tipps für ihre Rede und ihren Auftritt bekommen haben und gemeinsam mit einer ausgebildeten Rhetoriktrainerin üben konnten.



Die Jury hört gespannt den RednerInnen zu.

simuliert. Die Jahre vor der Pandemie lief der Redewettbewerb in klassischer Form ab. Das bedeutet, die Teilnehmer:innen haben ihre Rede auf einer Bühne vor hunderten Leuten vorgetragen, welche die Jury dann bewertet hat. Am Ende der Veranstaltung wurden die Gewinner:innen direkt vor Ort gekürt und haben ihre Urkunde erhalten. Aufgrund der Pandemie und der gesetzlichen Regelungen für Veranstaltungen konnte der Wettbewerb in dieser Form nicht durchgeführt werden. Dank dem Riesenaufschwung der Digitalisierung und den technischen Möglichkeiten wurde aus dem klassischen Jugendredewettbewerb ein Online-Event für ein breites Publikum.

Da es nicht möglich war, dass die Teilnehmer:innen ihre Rede auf einer echten Bühne vortragen, wurden ihre Reden zwei Wochen vor der Veranstaltung von Mitarbeiter:innen der Jugend:info via MS Teams aufgezeichnet. Die Redner:innen hatten

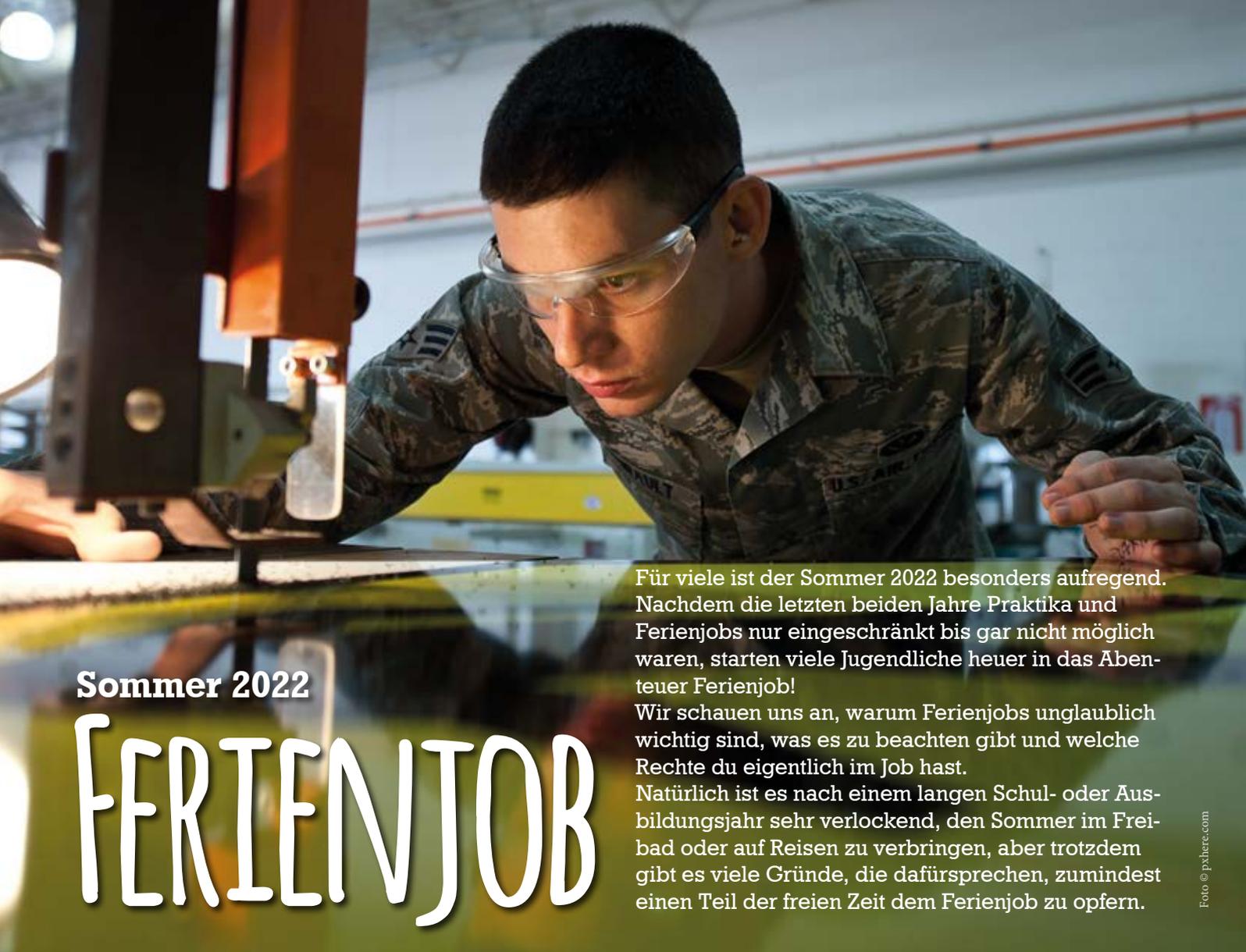
geschaltet und haben Fragen zu ihrem Vortrag vom Moderator Christian Trinkl, Chefredakteur der „Bezirksblätter“, beantwortet. In Zusammenarbeit mit stolzevents wurde die gesamte Veranstaltung live auf der Website der Jugend:info NÖ gestreamt, damit alle Freunde, Familienmitglieder, Schulkolleginnen und Schulkollegen sowie alle

Die Reden der Erstplatzierten findest du übrigens hier (QR-Code).

Wir wünschen unseren Gewinner:innen viel Erfolg und alles Gute für ihre weitere Zukunft!



Das Team der Jugend:info NÖ und des Landesjugendreferates mit Landesrätin Mag. Christiane Teschl-Hofmeister



Sommer 2022

FERIENJOB

Für viele ist der Sommer 2022 besonders aufregend. Nachdem die letzten beiden Jahre Praktika und Ferienjobs nur eingeschränkt bis gar nicht möglich waren, starten viele Jugendliche heuer in das Abenteuer Ferienjob!

Wir schauen uns an, warum Ferienjobs unglaublich wichtig sind, was es zu beachten gibt und welche Rechte du eigentlich im Job hast.

Natürlich ist es nach einem langen Schul- oder Ausbildungsjahr sehr verlockend, den Sommer im Freibad oder auf Reisen zu verbringen, aber trotzdem gibt es viele Gründe, die dafürsprechen, zumindest einen Teil der freien Zeit dem Ferienjob zu opfern.

Foto © pxhere.com

Arbeitserfahrungen sind ein klarer Vorteil bei der Bewerbung

Nach deiner Ausbildung wirst du schnell feststellen, dass sich viele Menschen für spannende Jobs bewerben und es manchmal schwierig ist, sich aus der Masse an Bewerber:innen hervorzuheben. Ein klarer Vorteil bei der Jobsuche sind praktische Erfahrungen. Der Nachweis von Tätigkeiten während der Ausbildung zeigt deutlich, dass du engagiert und bereit bist, dich anzustrengen. Das sind Eigenschaften, die zukünftige Arbeitgeber:innen gerne in ihrem Team haben möchten, und das erhöht die Aussichten auf ein Bewerbungsgespräch enorm.

Ferienjobs bieten dir Einblicke in mögliche zukünftige Arbeitsfelder

Viele Ausbildungen und Studien versorgen uns mit einer großen Bandbreite an theoretischem Wissen über das zukünftige Arbeitsleben. Nicht überall

sind Arbeitspraktika vorgesehen und so werden viele erst nach Antritt des ersten Jobs mit der Realität im Job konfrontiert. Manches hat man sich vielleicht ganz anders vorgestellt oder gefällt einem so gar nicht. Um das zu vermeiden, ist es wichtig, bereits während der Ausbildung verschiedene Aspekte und Schwerpunkte des späteren Arbeitsumfeldes näher anzuschauen und genau zu prüfen, was für dich persönlich infrage kommt und was du in einem Job auf keinen Fall machen möchtest.

Kontakte zu einer Firma während der Ausbildung erhöhen die Chancen auf einen weiteren Ferienjob oder gar ein Stellenangebot

Wenn Firmen neue Mitarbeiter:innen einstellen, ist das auch für sie mit einer gewissen Unsicherheit verbunden. Erst in der täglichen Arbeit zeigt sich, wie diese „ticken“ und ob die Zusammenarbeit für beide Seiten passt. Haben Firmen schon Erfahrung mit der Arbeitsweise von zu-

künftigen Mitarbeiter:innen, etwa durch die Mitarbeit im Unternehmen während der Ferien, wissen sie genau, was sie erwartet. Firmen werden neue Stellen somit eher aus einem Pool von bereits bekannten Bewerber:innen besetzen.

Ferienjobs und die gewonnenen Erfahrungen und Kontakte prägen dich für viele Jahre

An den ersten Ferienjob erinnert man sich meist sehr lange. Sei es, weil er besonders spannend oder die Tätigkeit besonders herausfordernd war. Wir alle haben Bilder von Ferienjobs im Kopf, die wir vielleicht nie wieder machen wollen. Sei es als Hühnchen verkleidet Werbung für ein Restaurant zu machen oder der stressige Job in der Eisdielen, während andere in Ruhe ihre Eisbecher genießen. Trotzdem bekommen wir gerade dadurch mehr Verständnis für Menschen in anderen Berufsgruppen und wissen, was es bedeutet, in verschiedenen Branchen zu arbeiten.



Text:
Mag. Nadine Hasenzagl, BA
nadine.hasenzagl@jugendinfo-noe.at

Nach all den Infos zu den Vorteilen eines Ferienjobs möchten wir uns nun den Alltag und deine Rechte im Arbeitsleben genauer ansehen:

Zunächst ist zu klären, wie lange du überhaupt arbeiten darfst/musst.

Sobald du 15 Jahre alt bist und die Schulpflicht beendet hast (das 9. Schuljahr wurde abgeschlossen), darfst du arbeiten. In Ausnahmefällen, wie in einer Lehre, die vor dem 15. Geburtstag begonnen wurde, oder in einem Familienunternehmen, ist die Mitarbeit schon früher möglich. Alle Details dazu findest du auf unserer Website unter dem Suchbegriff „Arbeitsrecht für Jugendliche“.

Sind Überstunden erlaubt?

Vor dem 18. Geburtstag darfst du höchstens 8 Stunden pro Tag oder 40 Stunden pro Woche arbeiten. Vorsicht: Das gilt auch, wenn du mehrere Anstellungen hast! Spätestens nach sechs Stunden musst du eine Pause von 30 Minuten machen. Nach einem vollen Arbeitstag steht dir eine Ruhezeit von 14 Stunden zu, wenn du unter 15 Jahre alt bist. Ab 15 Jahren sind es 12 Stunden Ruhezeit. Grundsätzlich dürfen Jugendliche zwischen 20 Uhr und 6 Uhr morgens sowie an Sonn- und Feiertagen nicht beschäf-



Foto © Alterio Felines from Pixabay

tigt werden. Auch hier gibt es aber je nach Branche Ausnahmen. Überstunden sind für Jugendliche unter 16 Jahren nicht erlaubt, danach sind maximal 3 Stunden erlaubt und diese müssen mit einem Aufschlag von 50% gegenüber dem regulären Stundenlohn bezahlt werden.

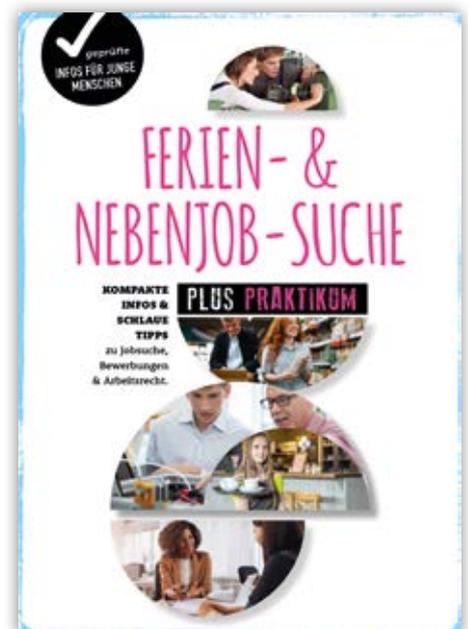
Bekomme ich einen Arbeitsvertrag?

Ein Arbeitsvertrag ist eine Vereinbarung zwischen deinem Arbeitgeber und dir. Darin wird festgehalten, welche Aufgaben du übernehmen wirst und wie deine Arbeitszeiten sind. Auch die Bezahlung ist dort nachzulesen. Der Arbeitsvertrag kann schriftlich oder mündlich vereinbart werden. Die Arbeiterkammer empfiehlt aber einen schriftlichen Arbeitsvertrag, um dich abzusichern.

Wer hilft mir weiter, wenn ich Fragen habe oder ungerecht behandelt werde?

Leider läuft nicht jeder Ferienjob optimal und Vereinbarungen werden mitunter nicht eingehalten. Dann ist es wichtig, sich so schnell wie möglich Hilfe zu holen und sich abzusichern.

Du kannst dich gerne jederzeit mit deinen Fragen an die **Jugend:info NÖ** oder die **Arbeiterkammer NÖ** wenden.



Für allgemeine Informationen empfehlen wir dir unsere Website und die kostenlose Broschüre „Ferien- & Nebenjob-Suche“, die du gerne bei uns auf der Website downloaden oder bestellen kannst.



Wir wünschen dir einen unvergesslichen Sommer mit vielen spannenden Erfahrungen und netten Chef:innen und Kolleg:innen!

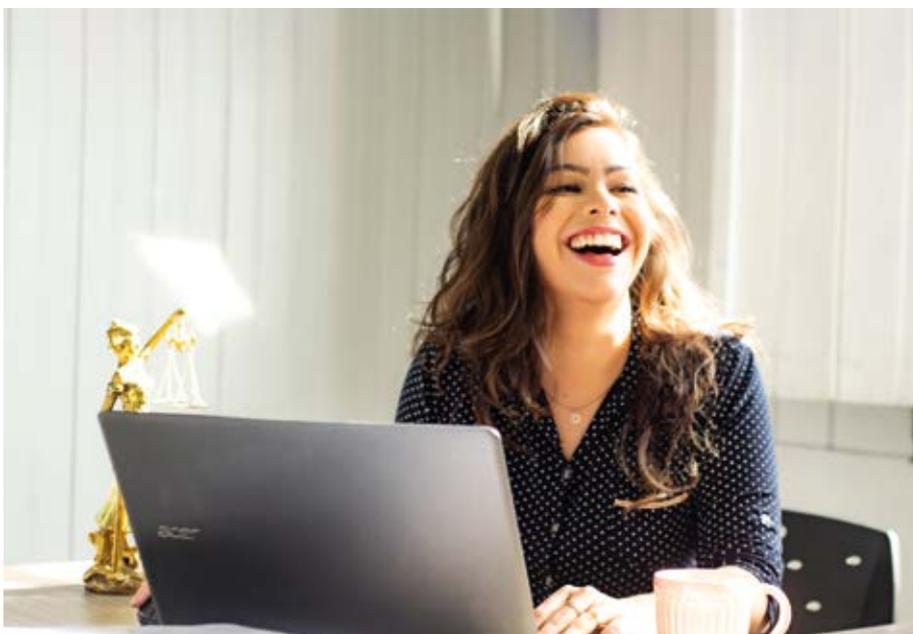


Foto © Mateus Campos Felipe by unsplash.com



Foto © Sol Yamini

CRO

10.07.2022 – METAstadt Open Air, Wien

THE KILLERS

20.07.2022 – Stadthalle Wien

GUNS 'N ROSES

13.07.2022 – Ernst Happel Stadion, Wien



Foto © Murat Aslan

SIDO

14.07.2022 – METAstadt Open Air, Wien



Foto © George Muncey

ALT-J

16.07.2022 – METAstadt Open Air, Wien

FREQUENCY

18. und 20.08.2022 – Open Air, St. Pölten

PIZZERA & JAUS

25. – 27.08.2022 – Stadthalle, Wien



auf shop.raiffeisenbank.at und
in allen  mit oeticket-Verkauf

Mit dem Raiffeisen Club gibt es als Raiffeisen Extra eine Ermäßigung von 10% bei zahlreichen Konzerten, Festivals und sonstigen Veranstaltungen.

SKUNK ANANSIE

12.7.2022

METAstadt
Open Air, Wien

DAS
RAIFFEISEN
EXTRA:
10%
ERMÄSSIGUNG!

Foto © India Fleming

Foto: © Nina Kuhn

13.7.2022

METAstadt
Open Air, Wien

Sarah Connor

DAS
RAIFFEISEN
EXTRA:
10%
ERMÄSSIGUNG!

Weitere Konzerttipps:

PEARL JAM

20.07.2022
Stadthalle Wien

ED SHEERAN

01.09.2022
Ernst Happel Stadion, Wien

AMY MACDONALD

21.07.2022
Planet im Gasometer, Wien

K.I.Z.

04.09.2022
Stadthalle Wien

LIMP BIZKIT

13.08.2022
Planet im Gasometer, Wien

2021 hat Clueso sein bereits neuntes Studioalbum „Album“ veröffentlicht. Die 19 Songs wurden individuell geschrieben und gemeinsam mit ProduzentInnen und MitmusikerInnen aus den unterschiedlichsten Bereichen produziert. Dabei herausgekommen ist eine enorm große Vielfalt, bei der sich der wortgewandte Erfurter aber immer noch treu bleibt.

„ALBUM“ heißt auch die dazugehörige Hallentour, bei der Clueso neben seinen Klassikern selbstverständlich auch Songs daraus spielen wird.

21.9.2022
Gasometer Wien

Wir verlosen 1x 2 Tickets

CLUESO



Antilopen Gang „Aufbruch Aufbruch“ Tour 2022



8.9.2022

**Ottakringer
Brauerei, Wien**

Wir verlosen 1x 2 Tickets

Die Antilopen Gang besteht aus den Rappern Danger Dan, Koljah und Panik Panzer. Im Gegensatz zu anderen Gangs beanspruchen sie kein bestimmtes Territorium, jedoch haben auch sie für eine Gang typische Erkennungszeichen wie Tätowierungen, Sprachcodes und einen eigenen Humor. Und wie in jeder Gang sind all ihre Mitglieder Brüder. Danger Dan und Panik Panzer sogar leibliche.

Sie versteifen sich nicht auf einen Musikstil und es geht ihnen auch nicht um die pure Ernsthaftigkeit bei ihren Texten. Dennoch übermitteln sie mit ihren Songs eine Botschaft. Auf dem dritten Album der Antilopen Gang mit dem Titel „Abbruch Abbruch“ beweist die Band, dass Deutsch-Rap noch lange nicht tot ist.

TOCOTRONIC

„Let There Be Tocotronic – The Berlin Years“

Die Indierockband Tocotronic macht seit 25 Jahren miteinander Musik. Zwölf Studioalben haben die Hamburger, die inzwischen in Berlin leben, bisher veröffentlicht. 2022 werden sie für zwei Shows hintereinander in Wien sein. Am ersten Abend des Konzertdoppels mit dem Titel „Let There Be Tocotronic“ spielen sie ausschließlich Songs aus ihrer Hamburger Zeit – also Songs, die in den Jahren 1993 bis 2003 entstanden sind. Danach folgen bei Konzert Nummer 2 Titel aus der Zeit von 2004 bis heute.



8.9. & 9.9.2022
Arena Open Air, Wien

**Bei uns könnt ihr 2 Tickets
für den 09.09.2022 gewinnen!**

■ Blutspende

Jährlich werden in NÖ mehr als 70.000 Blutkonserven benötigt. Die künstliche Herstellung von Blut ist nicht möglich, deshalb ist es umso wichtiger, Blut zu spenden. Daher werden in Niederösterreich im Laufe des Sommers regelmäßig Blutspende Aktionen veranstaltet. In den Blutbanken der NÖ Landesgesundheitsagentur ist es möglich, von Montag bis Freitag Blut spenden zu gehen. Neben der Einhaltung höchster Qualitäts- und Hygienestandards informieren hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Erstpenderinnen und Erstpender umfassend, geben Sicherheit und nehmen mögliche Ängste.



Foto: © IGA

Besonders in den Sommermonaten werden vermehrt Blutspenderinnen und Blutspender benötigt, um die Versorgung weiterhin abdecken zu können. Einerseits sind viele Spenderinnen und Spender auf Urlaub, andererseits steigen die Freizeitunfälle, weshalb mehr Blut benötigt wird. Die Blutkonserven werden vor allem für Operationen und Behandlungen schwerer Erkrankungen sowie für Patientinnen und Patienten nach Unfällen und Geburten benötigt.

Nehmen auch Sie sich rund eine halbe Stunde Zeit und werden Sie zum Lebensretter oder zur Lebensretterin.

Rette Leben! Spende Blut.

Alle Informationen zur Blutspende und den Blutspende-Terminen in Niederösterreich finden Sie auf der neuen Website blutspenden.noelga.at



1 GRATIS
TAGESEINTRITT
GÜLTIG
Nur in Verbindung mit der Jugendkarte NÖ
JULI 2022

Erlebnisbad Stadt Haag

3350 Haag
Badgasse 2
07434/421 60
stadtamt@haag.gv.at
www.stadthaag.at



1 GRATIS
TAGESEINTRITT
GÜLTIG
Nur in Verbindung mit der Jugendkarte NÖ
JULI 2022

Freizeitzentrum Neumarkt/Ybbs

3371 Neumarkt a. d. Ybbs
Freizeitzentrum 6
0650/925 38 33
www.neumarkt-ybbs.gv.at



1 GRATIS
TAGESEINTRITT
GÜLTIG
Nur in Verbindung mit der Jugendkarte NÖ
JULI 2022

Aquapark Herzogenburg

3130 Herzogenburg
Dammstraße 1
02782/833 15
stadtgemeinde@gde.
herzogenburg.at
www.herzogenburg.at



1 GRATIS
TAGESEINTRITT
GÜLTIG
Nur in Verbindung mit der Jugendkarte NÖ
JULI 2022

Sport- und Erlebnisbad Gars

3571 Gars am Kamp
Strandgasse 124
02985/24 40
info@gars.at
www.gars.at



1 GRATIS
TAGESEINTRITT
GÜLTIG
Nur in Verbindung mit der Jugendkarte NÖ
JULI 2022

Freizeitzentrum Stadtbad Mödling

2340 Mödling
Badstraße 25
02236/40 04 30
stadtbad@moedling.at
www.moedling.at



1 GRATIS
TAGESEINTRITT
GÜLTIG
Nur in Verbindung mit der Jugendkarte NÖ
JULI 2022

Erlebnisfreibad Kirchberg an der Pielach

3204 Kirchberg a. d. Pielach
Schlossstraße 1
02722/73 09 28
gemeinde@kirchbergpielach.at
www.kirchberg-pielach.gv.at

MESSEN HERBST 2022

Die Jugend:info NÖ ist heuer im Herbst auf folgenden Messen für euch vor Ort:

■ SCHULE & BERUF

29. 9. – 1. 10. 2022
8.30 – 14 Uhr (Freitag bis 17 Uhr)
3250 Wieselburg
Niederösterreichs größte Fachmesse für Aus- und Weiterbildung!

■ Berufs- und Schulinformationsmesse, Römerland Carnuntum

6. 10. – 8. 10. 2022
2460 Bruck/Leitha

■ AK YOUNG

Zukunft, Arbeit, Leben

29. 11. – 2. 12. 2022
9–14 Uhr
VAZ 3100 St. Pölten
Diese Messe unterstützt euch beim Start ins Berufsleben und bei der Wahl der richtigen Ausbildung.



Wir freuen uns auf deinen Besuch an unserem Infostand!

Simon Lewis am Under the Bridge Festival in Emmersdorf

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause findet am 9. Juli das zehnjährige Jubiläum des Under the Bridge Festivals statt. Unter den „schützenden Gemäuern“ der Donaubrücke Melk werden vier Live Acts auf einer großen Open-Air-Bühne für euch Vollgas geben!

Los geht's ab ca. 20.30 Uhr mit **KessKess**. Sie singen über die Licht- und Schattenseiten von Leben und Liebe, weit weg von Aufschneiderei und maskulinen Stereotypen. Sie zeigen Gefühl in Musik und Text

und finden immer die Balance zwischen Frohsinn und Schwermut. Gepaart mit wohlüberlegten, eingängigen Melodien ergibt das Musik, die sich hören lässt. Weiter geht's mit **Sharona**.

Die 3-köpfige Band aus dem Raum Wieselburg/Frankenfels/Melk überzeugt das Publikum mit rockigen Kultsongs von Jimi Hendrix, Rolling Stones, ACDC und den Beatles aber auch mit Rock'n'Roll Klassikern von Elvis und Chuck Berry. Zum Drüberstreuen gibt es noch moderne Rockhits- und Eigenkompositionen, die für beste Stimmung sorgen.

Im Anschluss betritt der diesjährige Headliner die Bühne: **Simon Lewis**. Viele Jahre macht der junge Österreicher Straßenmusik und spielt an U-Bahn-Ausgängen, um seinen selbst geschriebenen Songs Gehör zu verschaffen. 2017 setzt er alles auf eine Karte, um seinen Traum als Musiker zu verwirklichen. Das Debütalbum „Pilot“ bescherte ihm sogleich den direkten Weg ins Radio. Seine Songs laufen dort mittlerweile auf und ab – auch

über die Grenzen hinaus. Warme Stimme, Klangwelten à la Mumford & Sons und poppig eingängige Melodien. Den Ausklang übernehmen **Delayed**. Gestartet als Schulband, entstand aus fünf MelkerInnen eine eingespielte Band, die mit eigenen sowie Cover-Songs aus dem Pop- und Rock Genre überzeugen.

Tickets gibt es auf www.oeticket.at (€ 15 bzw. € 13 ermäßigt*). Nähere Informationen findet ihr auf www.underthebridge.at sowie auf unserer Facebook-Seite.

Datum: 09.07.2022
Ort: Emmersdorf u. der Donaubrücke
Einlass: 20.00 Uhr
Beginn: 20.30 Uhr

Veranstalter: SCU Emmersdorf
Campingplatz in unmittelbarer Nähe vorhanden!

*Ermäßigungen für Raiffeisenclub-Mitglieder sowie SchülerInnen, Studierende, Präsenzkarte NÖ (Ermäßigungsberechtigung ist am Eingang vorzuweisen).



■ Dein Show:kasten

Jugend:info NÖ proudly presents:

Dein persönlicher SHOW:KASTEN!

Ein eigener Schaukasten für deine Gedanken, deine Kunst – das wäre es, oder?

Viele junge Künstler:innen stehen vor der Herausforderung, auf sich und ihre Kunstwerke aufmerksam zu machen. Während die Präsentation auf Social Media für viele eine gute Möglichkeit darstellt, ihre Kunst zu teilen, sind ein „Liveerlebnis“ und das Betrachten aus verschiedenen Perspektiven, in dieser Form nicht möglich.



Unser Info:lokal mitten in der Innenstadt von St. Pölten verfügt über zwei große Auslagen, die sich für dieses „Live-Erlebnis“ besonders eignen. Hier gibt es viele Schüler:innen, die auf ihrem täglichen Weg vom Bahnhof zur Schule nun die Möglichkeit haben, „Kunst to go“ zu genießen. Gleichzeitig haben junge Talente mit einer kleinen, eigenen

Ausstellung die Möglichkeit, von sehr vielen Personen wahrgenommen und entdeckt zu werden. Dabei ist es ganz egal, wie die

eigene Kunst definiert und ausgelebt wird: Gedichte, Videos, Bilder, Skulpturen, Installationen, was auch immer zum Ausdruck gebracht werden soll – wir haben den geeigneten Rahmen für die perfekte Präsentation.

Unser Show:kasten kann kostenlos für jeweils einen Monat gebucht werden und steht ganz im Zeichen der Künstlerin, des Künstlers. Gleichzeitig informieren wir auch auf Social Media über die jungen Talente und laden ein, die Ausstellung 24 Stunden bei Tag und Nacht, Wind und Wetter live zu bewundern.



Bei Interesse melde dich unter info@jugendinfo-noe.at oder komm direkt in unserem Info:lokal vorbei!

FAHRTSCHULE sauer
www.sauer.at

DIE FAHRTSCHULE MITTEN IN DER LANDESHAUPTSTADT
Führerscheinausbildung am Zahn der Zeit. Mit bestens ausgestattetem Stammhaus mitten in der Stadt, modernem Fuhrpark und einem der größten und modernsten Übungsgelände Niederösterreichs. Das geht nur beim Sauer!

Fahrtschule Sauer
Inhaber Ing. Richard Mader
Julius Raab-Promenade 29
+43 2742 266 88

Fahrtrainingszentrum Sauer
Porschestraße 29 b
+43 2742 266 88 50

FAHRTRAININGS ZENTRUM SAUER

SHOW:KASTEN

LEERER
SCHAUKASTEN

MEINE KREATION
IM SCHAUKASTEN

UND SO GEHT'S:

- DU bist zwischen 14 und 30 Jahre alt?
- DU setzt gerade ein Projekt um und möchtest es vorstellen?
- DU möchtest deine Idee oder deine kreative Leistung präsentieren?

WIR stellen dir dafür unseren **SHOW:Kasten** kostenlos zur Verfügung!

Jugend:info NÖ Wiener Neustadt in neuer Location!

Seit März 2022 können sich Besucher:innen der Jugend:info NÖ über eine neue Location in Wiener Neustadt freuen. Die Features und Möglichkeiten von „MÄX“, der neuen Jugendkultur-Location, sind vielfältig. Workshops, Information, Musik & Kultur, Lifestyle & Sport – alles an einem Ort.



V.l.n.r.: Lisa Salinger, Katrin König (beide Mäx), Jugendstadtrat Philipp Gruber, Bürgermeister Klaus Schneeberger, Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Kulturstadtrat Franz Piribauer, Jugendgemeinderat Clemens Stocker und Onur Yavuz (Jugend:info NÖ), Foto: © Schranz

Gerade im „Europäischen Jahr der Jugend“ freut sich auch Landesrätin Teschl-Hofmeister über die Kooperation zwischen der Jugend:info NÖ und der Stadt Wiener Neustadt.

Die Location verbindet viele technische Tools mit der Möglichkeit, ohne Konsumzwang und unverbindlich im „Lerncafé“ der Jugend:info NÖ Unterlagen auszudrucken, im Internet zu

recherchieren oder sich mit anderen Schüler:innen zu einer Arbeitsgruppe zu treffen.

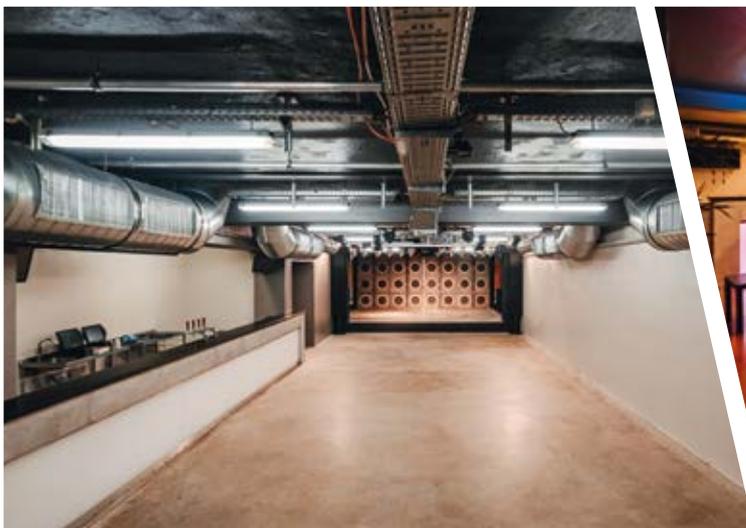
Gleichzeitig haben junge Künstler:innen hier die Chance auf die große „eigene“ Bühne und erste Erfahrungen vor Publikum zu sammeln.

Veranstaltungen, Workshops und Infomessen finden hier einen geeigneten Rahmen, um Information und Spaß zu verbinden.

Das Team der Jugend:info NÖ freut sich auf viele spannende Gespräche, Veranstaltungen und unvergessliche Momente in den nächsten Monaten.

Kontakt:

Jugend:info NÖ Süd Wiener Neustadt
Singergasse 6–8
2700 Wiener Neustadt
Tel.: +43-(0)650/495 89 99 (Onur Yavuz)
www.jugendinfo-noe.at



Fotos: © Schranz



NACH DEM WELTWEITEN
BESTSELLER-PHÄNOMEN

After Forever

BALD IM KINO

FOLGEN UNS AUF                                                                                                                                                                                                             

AFTER FOREVER

Tessa und Hardin stehen vor einer schweren Entscheidung: Sollen sie weiterhin versuchen, an ihrer toxischen Beziehung festzuhalten, oder ist es für Tessa an der Zeit, sich selbst zu retten und das Band zu Hardin endgültig zu kappen?

Während Hardin nach der Hochzeit seiner Mutter in London bleibt und seiner erschreckenden Vergangenheit ins Auge blicken muss, kehrt Tessa nach Seattle zurück und erleidet eine persönliche Tragödie. Damit ihre Liebe überleben und die beiden in eine gemeinsame Zukunft voller Hoffnung und Leidenschaft starten können, müssen sie zuerst an sich selbst arbeiten. Doch werden ihre Wege sie wieder zueinanderführen?

**Ab 25.08.2022
nur im Kino**

**Wir verlosen
2x 2 Kinogutscheine**

Einsendeschluss: 01.09.2022



Trailer:

[www.constantin-film.de/
kino/after-forever/trailer/](http://www.constantin-film.de/kino/after-forever/trailer/)



Guglhupfgeschwader

LIEBESDINGS

Roter Teppich, Scheinwerferlicht, Fans kreischen, Fotografen jagen nach dem besten Foto, Kamerateams erwarten Interviews – eine Premiere steht an und Deutschlands größter Filmstar, Marvin Bosch (*Elyas M'Barek*), wird sehnsüchtig erwartet. Doch Marvin lässt auf sich warten. Denn das Interview mit der bissigen Boulevardjournalistin Bettina Bamberger (*Alexandra Maria Lara*) ist gründlich schiefgegangen und der Star landet auf seiner Flucht vor den Medien ausgerechnet im feministischen Off-Theater „3000“ von Frieda (*Lucie Heinze*), das kurz vor dem Aus steht.

Werden es Marvin, Frieda und ihre Freunde unter Beobachtung der staunenden Öffentlichkeit schaffen, das Theater zu retten, Marvins Ruf wiederherzustellen und, vor allem, der Liebe eine Chance zu geben?



Trailer:
<https://www.youtube.com/watch?v=xjH-hhHsmdc>



Foto: © 2022 Studiocanal GmbH



Franz Eberhofer (*Sebastian Bezzel*), Bayerns entspanntester Dorfpolizist, könnte sich eigentlich auf sein Dienstjubiläum freuen. Leider bekommt er es vorher nicht nur mit unverhofftem (Familien-) Zuwachs, sondern auch mit Glücksspiel und dem organisierten Verbrechen zu tun. Und als mafiose Geldeintreiber auch noch die frischgebackenen Guglhupfe der Oma (*Enzi Fuchs*) zerschießen, hört für den Eberhofer der Spaß endgültig auf! Eberhofers Ermittlungen werden noch zusätzlich erschwert, denn Rudis (*Simon Schwarz*) neue

Flamme, die diskutierfreudige Theresa (*Stefanie Reinsperger*), sprengt das eingespielte Fahndungs-Dreamteam. Darüber hinaus ist ganz Niederkaltenkirchen im Lottofieber, Flötzing (*Daniel Christensen*) wähnt sich gar schon als Millionär. Und was hat es eigentlich mit diesem Lotto-Otto (*Johannes Berzl*) auf sich, der Franz verdächtig ähnlich sieht? Zu allem Unglück wird der Franz von seiner Susi (*Lisa Maria Potthoff*) auch noch zur Paartherapie genötigt – für den phlegmatischen Niederbayern eine ganz und gar nervenaufreibende Erfahrung.



Fotos: © 2021 Constantin Film Vertrieb / Bernd Schüller



Trailer:
<https://www.youtube.com/watch?v=z5yozt58wrM&t=48s>

Ab 04.08.2022 im Kino
Wir verlosen
2x 2 Kinogutscheine
Einsendeschluss: 01.09.2022



**EINFACH LOSLEBEN.
WIR SCHAFFEN DAS.**

**Start^{plus}
Die Versicherung für
junge Leute unter 25**

- Kompaktschutz speziell für die Ansprüche von jungen Erwachsenen (Wohnungs- und Haftpflichtschutz, Rechtsschutz, Unfallschutz)
- Kombinationsvorteil: Kfz-Haftpflicht mit günstiger Einstufung
- bereits ab € 20,- im Monat

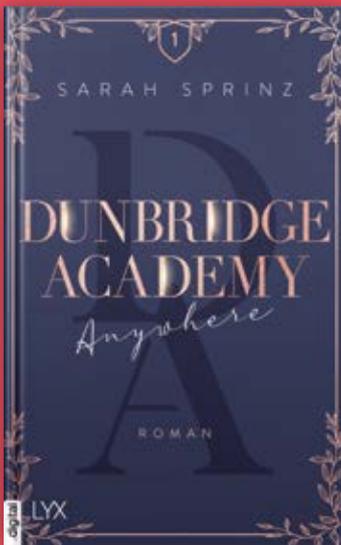
Das Produktinformationsblatt
finden Sie auf unserer Website.

www.nv.at



Die Niederösterreichische
Versicherung

Wir schaffen das.



Dunbridge Academy
Anywhere

von
Sarah Sprinz

Emma wird erfreulicherweise für ein Auslandsjahr an der schottischen Dunbridge Academy angenommen, an der sich schon damals ihre Eltern kennengelernt haben. Trotz allem hatte sie nicht geplant, sich gerade dort in jemanden zu verlieben.

Vordergründig stand auf Emmas Agenda, Informationen über ihren Vater herauszufinden, welcher sie und ihre Familie vor Jahren verlassen hat. Die Gefühle zum Schulsprecher Henry passen somit ganz und gar nicht in ihre Pläne und machen alles nur kompliziert.



Der Mann, der zweimal starb
Die Mordclub-Serie 2

von
Richard Osman

In diesem Nummer-eins-Bestseller aus England ermittelt der Donnerstagsmordclub, das scharfsinnigste Seniorenquartett der Krimigeschichte, einen neuen Fall.

Marcus Carmichael hat sich in Schwierigkeiten gebracht und hofft nun auf Rettung durch Elizabeth. Dabei sollte man als ehemaliger Geheimdienstmitarbeiter eigentlich genau wissen, von wem man lieber keine Diamanten mitgehen lässt. Besonders, wenn man sich auf einem Einsatz für den MI5 befindet. Hier ist mit Sicherheit die New Yorker Mafia verwickelt und das kann nichts Gutes bedeuten ...

Entweder Liebe oder Pflicht ...



Die theoretische Unwahrscheinlichkeit von Liebe

von
Ali Hazelwood

Im neuen Roman von Ali Hazelwood steht die Hauptfigur Olive im Fokus, die sich der Wissenschaft verschrieben hat und als Biologie-Doktorandin tätig ist. Im Gegensatz zu ihrer beruflichen Leidenschaft glaubt Olive nicht an die Liebe und empfindet sie als etwas Unkontrollierbares. Als Freundin Ahn sie zu einer vorgetäuschten Beziehung drängt, küsst Olive in ihrer Not den nächstbesten Mann, welcher sich später als Adam Carlsen herausstellt und in Stanford den Ruf eines Labortyrannen besitzt.

„Ein echtes Einhorn in der Welt der Liebesgeschichten – die unmöglich scheinende Verbindung von zutiefst schlau und herrlich eskapistisch.“ Christina Lauren, „New York Times“-Bestsellerautorin

■ Wir verlosen von jedem vorgestellten Buch ein Exemplar.

Das Gewinnspiel findest du auf www.jugendinfo-noe.at

Freut euch des **Lesens!**

BUCHHANDLUNG
SCHUBERT



Das Lesen ist schön
3100 St. Pölten – Wienerstraße 6
Tel.: 02742/353189



WILLKOMMEN IM CLUB.

**HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT
GRATIS JBL WAVE 100TWS HEADPHONES.**



raiffeisenclub.at/imclub



Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken,
solange der Vorrat reicht.
Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG,
F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

Österreichische Post AG, MZ19Z041616M,
Jugend:info NÖ, Kremser Gasse 2, 3100 St. Pölten